

Text: Dorothee Holsten

Eine Patientin wählte für die Erneuerung ihrer Frontzähne den Premiumweg: Die Behandlung bei Dr. Eckhardt & Kollegen, Koblenz, kombinierte sie mit einer maßgeschneiderten zahntechnischen Betreuung bei Z-ART, der exklusiven Zahnmanufaktur von Kimmel Zahntechnik im Herzen von Koblenz.



Spontanes Lachen zeigt Offenheit, macht sympathisch, attraktiv und schafft herzliche Verbindungen. Gleichzeitig geben wir in diesem Augenblick ein Stück von uns preis, ja entblößen uns ein wenig, weil Zähne auch immer etwas Intimes bedeuten. Sie sind unsere Visitenkarte, können unsere Ausstrahlung positiv verstärken, aber eben auch negativ beeinflussen. Mit diesem Problem stellte sich eine Patientin in der Zahnmedizinischen Gesundheitspraxis von Dr. Eckhardt & Kollegen auf der Karthause vor: Sie steht in regem Kundenkontakt, doch der Zustand von Zähnen und Zahnfleisch bedrückte sie zunehmend. Das entzündete Zahnfleisch hatte sich durch die Metallkronen im Frontzahnbereich zurückgezogen, die dunklen Kronenränder waren deutlich sichtbar – eine Unverträglichkeitsreaktion, wie sie durch Metall

verursacht werden kann. Nicht nur das verschämte Lachen musste für die Patientin behoben, sondern auch die Mundgesundheit wiederhergestellt werden. Dr. Eckhardt: „Bei vielen, vermeintlich einfachen Restaurationen im Frontzahnbereich gilt es, die Komplexität der Gesamtsituation zu erkennen. Ein ästhetisches Ergebnis kann ich nur dann erreichen, wenn eine Versorgung mit konsequenter Parodontalbehandlung und körperverträglichen Werkstoffen wie Keramik einhergeht. Dabei ist eine persönliche zahntechnische Beratung, wie sie Kimmel Zahntechnik mit Z-ART anbietet, der ideale Weg.“

Höchst individuell

Ganz zentral am Görresplatz hat Kimmel Zahntechnik Wohlfühlräume eingerichtet, um Zähne mit Charakter und



Vorher



Nachher



Kreativer Raum für einzigartige zahntechnische Meisterwerke mit einzigartiger Ästhetik und Funktionalität

Anspruch zu fertigen. So empfing der Ästhetikberater Mario Pace die Patientin zum ersten Beratungstermin, zur „Ästhetikanalyse“. Der Keramikspezialist nimmt sich zu diesen Terminen vor allem eines: Zeit.

„Ich erfrage die Wünsche des Patienten und bringe sie mit dem Vorbild der Natur und unserer zahntechnischen Kompetenz in Übereinstimmung.“

Übertriebene Vorstellungen, wie z.B. eine zu helle Zahnfarbe, muss er manchmal relativieren. Und was banal erscheint, ist für den Zahntechniker essentiell: Er lernt das Gesicht der Patientin kennen. Was auf herkömmlichen Laborweg der anonyme Abdruck ist, sind für Mario Pace nun Ausstrahlung und Gesamteindruck eines Menschen. Erste Fotos werden angefertigt, um den Vorher-Nacher-Effekt eindrucksvoll zu demonstrieren. Bei einem zweiten Termin bei Z-ART steht für die Patientin vor allem die Frage nach der Form der neuen Zähne im Vordergrund. Durch ein so genanntes Wax-Up, das die Voraussituation widerspiegelt, erhält sie einen Eindruck vom Endresultat. Die Form wird dabei auch auf korrekte Funktion kontrolliert. Pace: „Nach dieser Anprobe spüre ich immer, wie sich die Patienten auf die neuen Zähne freuen!“

Von nun an liegt es in den Händen des Zahnarztes nach gezielter Vorbehandlung die Voraussetzungen für eine äs-

thetisch überzeugende Arbeit zu schaffen. Dr. Eckhardt:

„Ausschlaggebend für den Langzeiterfolg ist die Wiederherstellung einer gesunden, frischen Zahnfleischsituation mit Hilfe einer regelmäßigen Prophylaxebehandlung durch das zahnärztliche Praxisteam.“

Nach der Behebung möglicher Zahndefekte schließt sich das Beschleifen der Zähne an, bei dem nur so viel Zahnschubstanz abgetragen wird, wie nach Absprache mit dem Zahntechniker (Wax-up) für die Herstellung einer ästhetisch optimalen Krone benötigt wird. Die daraus präparierte Zahnform wird Z-Art durch eine Abformung übermittelt. Ein paar Wochen nach dem definitiven Einsetzen der vier Keramikronen scheint das Resultat unfassbar: Das Zahnfleisch hat sich durch die körperverträgliche Keramik beruhigt und schmiegte sich wieder an die Zähne an.

Ein neues Lebensgefühl

Solche hoch ästhetischen zahntechnischen Ergebnisse sind nur durch individuelle Maßanfertigung machbar. Mario Pace: „Ich verstehe mich als Dienstleister. Bei Z-ART wird der – sonst eher unübliche – Kontakt zum Zahntechniker hergestellt, den der Patient losgelöst von jeglicher Labor-Atmosphäre genießen kann.“ Ambiente, Zeit und zahntechnische Kompetenz



Dr. Eckhardt im Beratungsgespräch mit einer Patientin

heißten die Schlüsselworte. Auch die Patientin kann jetzt im Gespräch mit ihren Kunden wieder frei und unbeschwert lächeln: „Ich habe bei Z-ART eine ganz persönliche Arbeit erhalten, mein Lebensgefühl hat sich durch die tollen Zähne positiv verändert. Und: Ich spreche jetzt nicht nur von MEINEM Zahnarzt, sondern auch von MEINEM Zahntechniker!“ ■



Z-ART

ZAHNMANUFAKTUR
KIMMEL + Partner

Kontakt:

Z-ART

Firmungstr. 4-6, 56068 Koblenz

Tel.: 02 61/9 84 44-0

www.kimmel-zahntechnik.de

zart@kimmel-zahntechnik.de



ZAHNMEDIZINISCHE
GesundheitsPRAXIS

DR. ECKHARDT & KOLLEGEN

Dr. Eckhardt & Kollegen

Potsdamer Str. 15, 56075 Koblenz

Tel.: 0261/52 555

www.dr-eckhardt.info

praxis@dr-eckhardt.info